

HIGH NOON ON TUESDAYS

2. November 2021

**WIN**  
WOMEN OF (I/A) NETWORK

**PROFIT SPLIT  
IN DER  
PRAXIS**

## PROFIT SPLIT IN DER PRAXIS

---

### PANEL:

Magdalena Bonna, Lonza Group (Schweiz)

Eva Frehner, Sulzer Management AG (Schweiz)

Ulrike Wolff-Seeger, Bayerisches Landesamt für Steuern  
(Deutschland)

### MODERATION:

Iris Burgstaller, TPA Steuerberatung (Österreich)

### ORGANISATION:

Birgit Faßbender, Kanzlei Faßbender (Deutschland)

## ORGANISATORISCHE HINWEISE

---

- Die Veranstaltung wird aufgezeichnet.
- Während der Diskussion sind alle Teilnehmer\*innen stumm geschaltet. Bitte möglichst auch die Kamera ausschalten, um die Übertragungsqualität zu sichern.
- Teilnehmer\*innen bitte Zoom Screen-Namen prüfen und ggf. aktualisieren (Empfehlung: vollständiger Name, Land und Firma/Organisation).
- Fragen (auch zu technischen Problemen) bitte über die Chat-Funktion an den „Technischen Host“ Birgit Faßbender von WIN Germany stellen.
- Break-out-Sessions im Anschluss:
  - Zufällige Zuordnung zum Kennenlernen
  - Kurzvorstellung jeder Teilnehmerin (Name, Funktion, Tätigkeitsschwerpunkte)
  - Sessions sind nicht moderiert: Leben von Selbstinitiative
  - Bitte die Kamera einschalten!

# AGENDA

---



## DISKUSSIONSPUNKTE

- **Profit Split: Immer noch „Aschenputtel“ der Verrechnungspreismethoden? Wann ist der Profit Split anwendbar?**
- Profit Split: Top 3 Anwendungsfragen
- Profit Split: Vor- und Nachteile aus Praktikersicht

# WANN IST DER PROFIT SPLIT ANWENDBAR?

---

## BEISPIEL DIGITALE PLATTFORMEN

Plattform  
Technologie

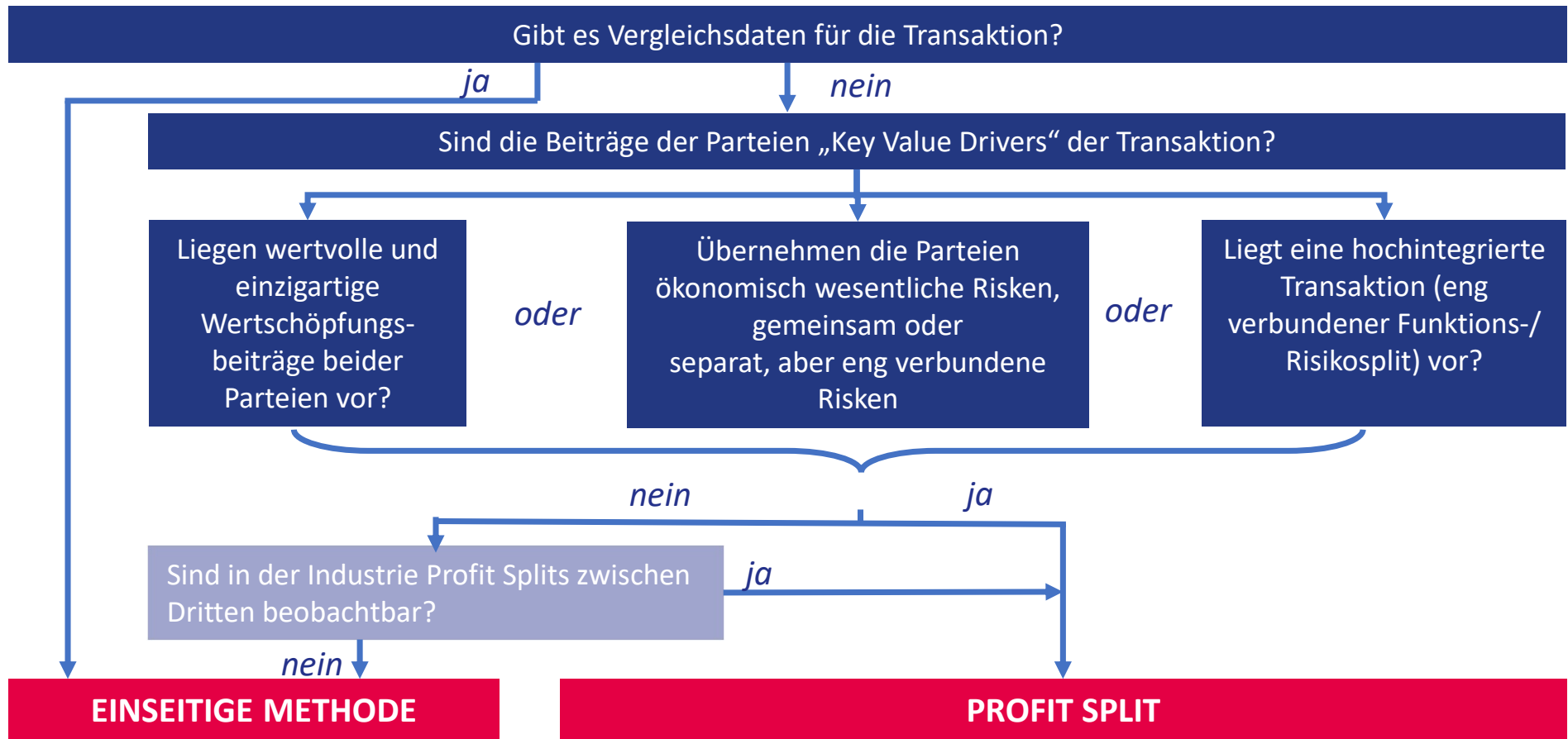


Netzwerk an Usern

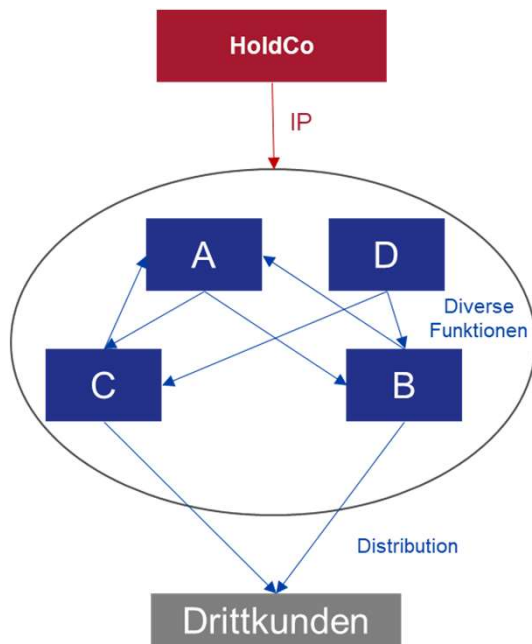
Netzwerk an lokalen  
Anbietern



# WANN IST DER PROFIT SPLIT ANWENDBAR?



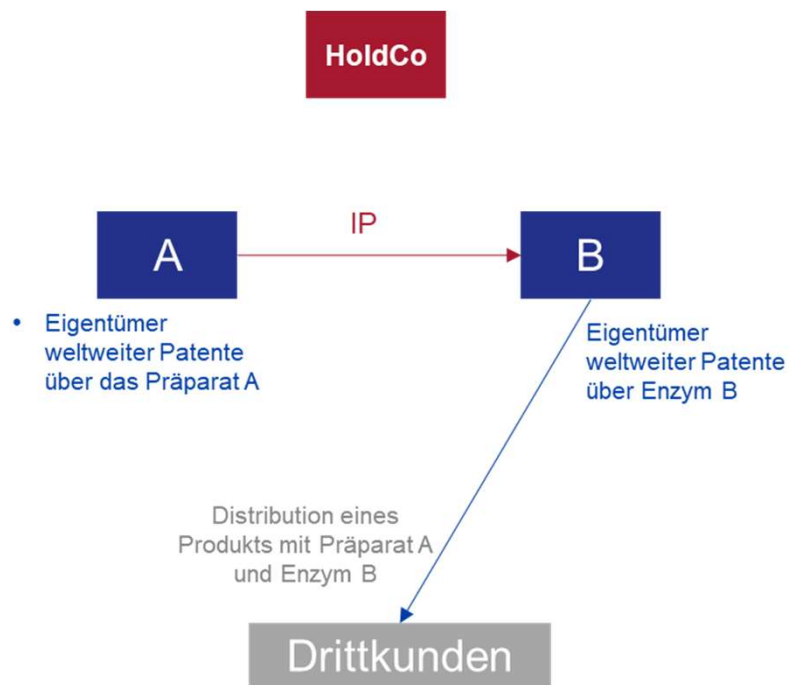
## BEISPIELE zum PROFIT SPLIT (1)



### PROFIT SPLIT Asset Management, Private Banking, Investment Banking (Strukturierte Produkte)

- Hochintegrierte Funktionen (d.h. gegenseitige Erbringung von Dienstleistungen)
- Hohes Mass an Verflechtung und Zusammenlegung unternehmerischer Funktionen und Risiken zwischen A, B, C und D.
- Sequentielle vs. parallele Integration

## BEISPIELE zum PROFIT SPLIT (2)



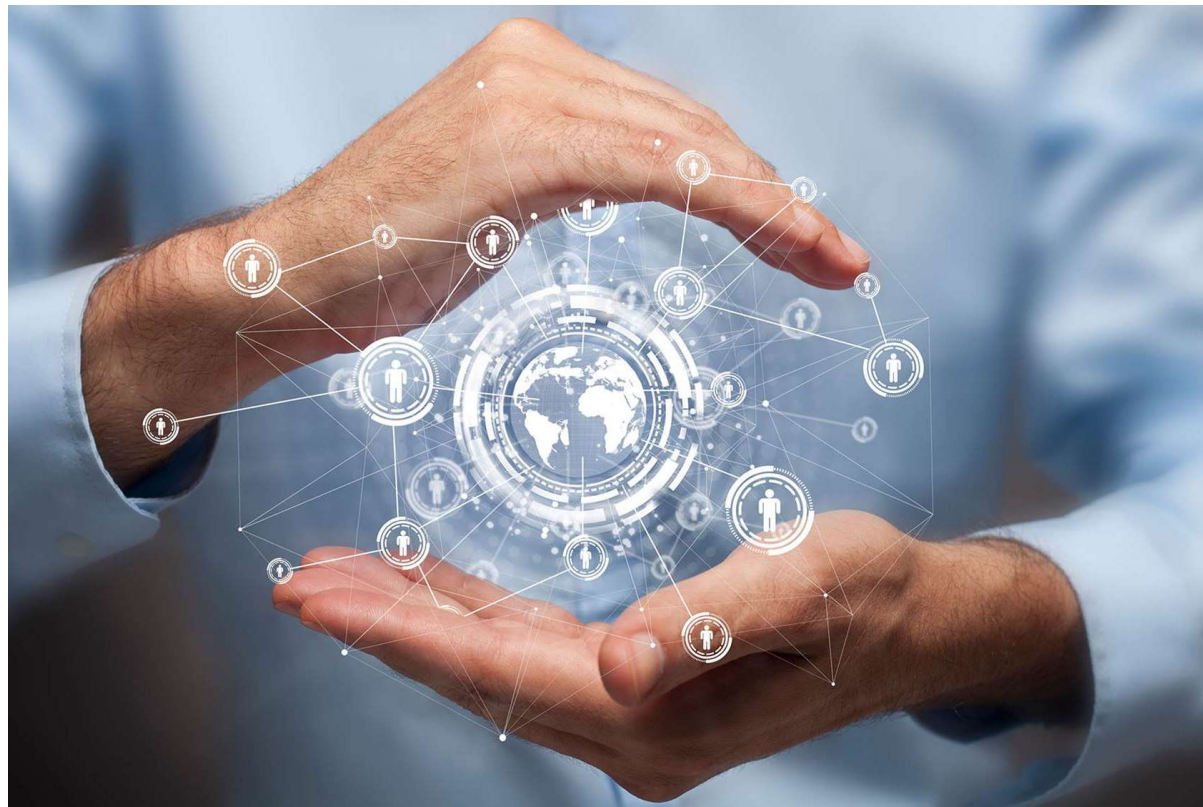
### PROFIT SPLIT Pharma

- A und B haben das jeweilige Präparat bzw. Enzym selbst und unabhängig zu voneinander verschiedenen Zwecken entwickelt, aber beide konnten die Produkte jeweils nicht wie vorgesehen nutzen. Im Ergebnis sind weder das Präparat A noch Enzym B von signifikantem Wert.
- Später stellen Ingenieure von A und B in Zusammenarbeit fest, dass die Kombination von Präparat und Enzym einen einzigartigen und wertvollen Wirkstoff ergibt, der sehr effektiv in der Behandlung einer bestimmten Krankheit und daher wahrscheinlich sehr wertvoll ist.
- A und B schliessen einen Vertrag ab, gemäss dem A der B das Nutzungsrecht über das Präparat A überträgt.
- B wird die beiden Komponenten verbinden und den neuen Wirkstoff entwickeln und vermarkten.
- Wertvolle und einzigartige Wertschöpfungsbeiträge der beteiligten Parteien A und B liegen vor.



## WANN IST DER PROFIT SPLIT ANWENDBAR?

---



PROFIT SPLIT &  
WERTSCHÖPFUNGSANALYSE  
(Value Contribution Analysis)

# AGENDA

---



## DISKUSSIONSPUNKTE

- Profit Split: Immer noch „Aschenputtel“ der Verrechnungspreismethoden? Wann ist der Profit Split anwendbar?
- **Profit Split: Top 3 Anwendungsfragen**
- Profit Split: Vor- und Nachteile aus Praktikersicht

## PROFIT SPLIT: TOP 3 ANWENDUNGSFRAGEN

---



### WELCHER GEWINN UNTERLIEGT PROFIT SPLIT?

- Gewinnermittlungsgrundsätze / Rechnungslegungsstandard
- Ist- versus Plandaten
- Verluste

## PROFIT SPLIT: TOP 3 ANWENDUNGSFRAGEN

---



### WIE WIRD DER GEWINN AUFGETEILT?

- praktische Erfahrungen Allokationsschlüssel
- Branchenansätze
- Bewertungsfragen in der Praxis

## PROFIT SPLIT: TOP 3 ANWENDUNGSFRAGEN

	Personen	Umsatz / Menge	Asset	Kosten	sonstige
<b>KPIs für den Split</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gehälter</li> <li>- Headcounts</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umsatzerlöse</li> <li>- Verkaufsmengen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wert von key assets</li> <li>- Assets under Management</li> <li>- Lizenzgebühren/ Franchise Fees</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- OPEX</li> <li>- COGS</li> <li>- Marketing</li> <li>- Markenentwicklung</li> <li>- R&amp;D Kosten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wertschöpfungs-analyse</li> <li>- Externe Benchmarks</li> <li>- Hedge Fund Model</li> </ul>



## PROFIT SPLIT: TOP 3 ANWENDUNGSFRAGEN

---



### WIE DOKUMENTIERT MAN DEN PROFIT SPLIT?

- Schriftliche Verträge
- Dokumentation nach GAufzV
- Nachweis der Angemessenheit der Allokationsschlüssel



# AGENDA

---



## DISKUSSIONSPUNKTE

- Profit Split: Immer noch „Aschenputtel“ der Verrechnungspreismethoden? Wann ist der Profit Split anwendbar?
- Profit Split: Top 3 Anwendungsfragen
- **Profit Split: Vor- und Nachteile aus Praktikersicht**

## PROFIT SPLIT: Vor- und Nachteile

---



# Break Outs - Diskussionsanregungen

- Kurzvorstellung
- Wie sind meine Erfahrungen mit der Profit Split Methode?
- Wird die Profit Split Methode in den nächsten Jahren eine größere Rolle spielen?
- Warum seid Ihr bei WIN?
- Wie könnte ein weiterer Erfahrungsaustausch bei WIN DACHLI aussehen?



**VIELEN DANK  
FÜR IHRE  
AUFMERKSAMKEIT !**